

Ministerpräsident Ramelow hofft auf zweite Amtszeit



Erfurt. Vier Monate vor der Landtagswahl zeigt sich Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow (Die LINKE) optimistisch, nach dem Urnengang am 27. Oktober 2019 von den Wählern des Freistaates erneut mit einem Regierungsauftrag ausgestattet zu werden. In einem Interview mit unserem Magazin sagte der erste linke Ministerpräsident eines deutschen Bundeslandes: „Die letzten Umfragen stimmen mich durchaus zuversichtlich. Ich freue mich auf den Wahlkampf, lasse mich aber von nichts und niemandem verrückt machen. Eine seriöse Prognose ist derzeit objektiv nicht möglich. Für niemanden. Geht es nach mir, werden wir eine Richtungsentscheidung zwischen dem konservativen und dem linksliberalen Lager bekommen. Natürlich hoffe ich, dass der eine Schnaps mehr, den wir brauchen, am Ende an mich geht.“ Mehr.

Foto: W+M